



Bereich: Stadtplanung
Az: 61-18-30
Datum: 25.03.2009

2009/081
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 1 (Ausschuss für Öffentliche Ordnung, Sport und Kultur)	22.04.2009	
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	23.04.2009	
Rat der Stadt	28.04.2009	

Betreff

Beirat für Kunst und Stadtgestaltung der Stadt Castrop-Rauxel
hier: Berufung der Nachfolger für während der Tätigkeitszeit ausscheidende Mitglieder

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel folgt dem Vorschlag der Verwaltung und beruft die im Sachverhalt genannten Personen als Nachfolger für die ausscheidenden Mitglieder des Beirates für Kunst und Stadtgestaltung der Stadt Castrop-Rauxel.

Beisenherz
Bürgermeister

Dobrindt
Technischer Beigeordneter

Sachverhalt

Entsprechend der geänderten Satzung (s. Vorlage 2009/080) für den Beirat für Kunst und Stadtgestaltung der Stadt Castrop-Rauxel gehören dem Beirat fünf auf ihrem Gebiet anerkannte Fachleute aus den Berufsgruppen Architekt, Stadtplaner, Landschaftsarchitekt und bildender Künstler und darüber hinaus ein sachkundiger Bürger, der sich durch sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Stadtgeschichte und durch sehr gute Ortskenntnis – auch historischer Art – auszeichnet, an.

Die Mitglieder des Beirates für Kunst und Stadtgestaltung wurden in der Sitzung am 19.05.2005 vom Rat berufen (Vorlage 2005/128) und nach der Hälfte der Legislaturperiode des Rates der Stadt wiederberufen (Vorlage 2007/279).

Herr Dipl.-Ing. Architekt Jochen Schittkowski teilte im Herbst 2008 mit, seine Position im Beirat für Kunst und Stadtgestaltung aus zeitlichen Gründen zur Verfügung zu stellen. Ende November 2008 erklärten die übrigen fünf Mitglieder ihren Rücktritt von den Aufgaben des Beirates während der laufenden Tätigkeitszeit. Ende Januar 2009 fand ihre Verabschiedung statt.

Scheidet ein Mitglied während der laufenden Tätigkeitszeit aus dem Beirat für Kunst und Stadtgestaltung aus, beruft der Rat der Stadt auf Vorschlag der Verwaltung gemäß der Satzung für den Beirat für Kunst und Stadtgestaltung der Stadt Castrop-Rauxel einen Nachfolger für den Rest dieser Zeit.

Aus Sicht der Verwaltung sollen als Nachfolger folgende Personen als stimmberechtigte Mitglieder des Beirates für Kunst und Stadtgestaltung berufen werden:

- § Herr Dr.-Ing. Bodo Steiner, Vermessungsingenieur und Ingenieur der Raumplanung, Leiter des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes und Denkmalpflege der Stadt Herne,
- § Herr Dipl.-Ing. Heinz Hetschold, Architekt, Gründer von „bap - büro für architektur und planung“ in Witten,
- § Herr Dipl.-Ing. Peter Freudenthal, Architekt, LEG Stadtentwicklung GmbH & Co. KG in Dortmund und Düsseldorf,
- § Herr Dr.-Ing. Hans-Peter Neumeyer, Landschaftsarchitekt, Inhaber von „grünplan - büro für landschaftsplanung“ in Dortmund und
- § Frau Ursula Commandeur, Produktdesignerin, eigene Werkstatt im Bereich Keramik und Kunst, Castrop-Rauxel.

Die vorgeschlagenen Mitglieder verfügen über langjährige Berufserfahrung und zeichnen sich durch große fachliche Kompetenz sowie eine Vielzahl bereits realisierter qualitätsvoller Projekte aus den Bereichen Architektur, Landschaftsarchitektur bzw. Kunst aus.

Herr Dr.-Ing. Steiner hat während seiner langjährigen Tätigkeiten bei der Universität Dortmund und den Städten Münster, Herten und Herne eine Vielzahl an Projekten architektonisch, stadtgestalterisch und auch denkmalpflegerisch beraten. Die Internationale Bauausstellung Emscherpark hat er als Beauftragter begleitet und war in diesem Rahmen bei unterschiedlichsten Wettbewerben auch als Preisrichter tätig.

Herr Dipl.-Ing. Hetschold bringt große Erfahrungen auf den Gebieten der Regional- und Kommunalplanung, Objektplanung und Beratung mit. Neben vorbereitender und verbindlicher Bauleitplanung und gutachterlichen Tätigkeiten sind seine Schwerpunkte insbesondere in der städtebaulichen Gestaltung zu finden.

Herr Dipl.-Ing. Freudenthal hat sich bereits bei allen LEG-Flächen in Castrop-Rauxel, z. B. beim Dienstleistungs-, Gewerbe- und Landschaftsplan Erin und dem Mittelstandspark Ost auf der Fläche der stillgelegten Zeche Victor 3/4 durch städtebaulich-architektonische Beratung hervorgetan und leitet Abstimmungsrunden zu Gestaltungsfragen.

Herr Dr.-Ing. Neumeyer erstellte mit dem Büro „grünplan“ gesamtstädtische Konzepte wie Stadtentwicklungskonzepte, Freiraumentwicklungskonzepte und Umweltberichte zu Flächennutzungsplänen für verschiedene umliegende Städte. Projekte im Rahmen des Umbaus des Emschersystems sowie die Federführung für die Rahmenplanung zum Regionalen Grünzug F der Städte Castrop-Rauxel, Dortmund und Waltrop im Rahmen der IBA, als auch Aufgaben wie Parkpflegewerk Stadtgarten und Parkpflegewerk zur ehemaligen Naturhindernis-Pferderennbahn gehören zu den regionalen Tätigkeiten bzw. zu denen für die Stadt Castrop-Rauxel.

Frau Commandeur hat in einer Vielzahl an Ausstellungen im In- und Ausland ihre Werke präsentiert und an Wettbewerben teilgenommen. Dabei hat sie zahlreiche Auszeichnungen erhalten.

Als sachkundiger Bürger und nicht-stimmberechtigtes Mitglied soll auf Wunsch der Verwaltung erneut

§ Herr Klaus Michael Lehmann, Fotograf, Castrop-Rauxel,

berufen werden. Aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als Fotograf in Castrop-Rauxel verfügt er über fundierte Kenntnisse über die Geschichte und bauliche Entwicklung der Stadt Castrop-Rauxel und bringt bereits Erfahrung in der Arbeit als Mitglied des Beirates für Kunst und Stadtgestaltung der Stadt Castrop-Rauxel mit.